

## Ein Kerl mit Herz und toller Stimme

Nach den Erfolgen der ersten Singles „Bis ans Ende dieser Welt“, „Wirklich Liebe“ und „Unsere Lieder“ arbeitete Mattee weiter an seinem eigenen Sound mit Wiedererkennungswert und ist nun endlich da angekommen wo er sich so richtig wohl fühlt.

Gut Ding braucht manchmal Weile. Popsänger Bernard Mattee ist ein Beweis dafür. Genau das ist die Art von Musik die ich machen will betont er lautstark!

Die neuen Titel „Verpiss Dich“ und „Uns gehört die Welt“ zeigen perfekt wie Bernard Mattes Sound sich perfektioniert hat. Moderner Pop mit elektronischen Elementen aber mit doch einer ganz eigenen Note.

Dabei machte er seine ersten musikalischen Erfahrungen schon mit 13. Mein Vater war Hobbymusiker und Alleinunterhalter in Kärnten. Er schenkte mir meine erste Gitarre und brachte mir ein paar Griffe bei. Als ich 15 war, sind wir dann zum ersten Mal miteinander aufgetreten. Doch als sich der Vater zur Ruhe setzte, schien es auch mit Bernards kleinen Karriereschritten schon wieder vorbei zu sein. „Profimusiker zu werden - dieser Gedanke ist mir gar nicht gekommen.“

Stattdessen lernte er etwas „Vernünftiges“ - und wurde Installateur. Die musikalischen Träume erfüllten sich nur noch im eigenen Wohnzimmer vor ausgewähltem, familiärem Publikum. Und vielleicht wäre es auch so geblieben, vielleicht wäre nur ein kleiner Kreis in den Genuss von Bernard Mattes Talent gekommen, hätte nicht einer seiner frühen Fans dem Schicksal einen Schubs gegeben: Seine Tante meldete ihn - ganz ohne Bernards Wissen - 2014 für die Puls4-Casting-Show „Herz für Österreich“ an. „Anfangs war ich nicht begeistert“, lacht er. „Aber schließlich habe ich mich überreden lassen und bin zum Vorsingen gegangen. Ich dachte: Was habe ich schon zu verlieren. Und die ganze Sache ist ohnehin in drei, vier Minuten wieder vorbei und vergessen.“ War sie nicht - Bernard Mattee schaffte es als singender Muskelprotz mit der gefühlvollen Stimme bis ins Halbfinale der Show und musste sich nur der heimischen Band Tagträumer geschlagen geben.

Was einst nur ein kleiner Funken war, wuchs durch die Erfahrungen in der Show und vor allem durch den beeindruckenden Erfolg seiner ersten Single zu einer lichterloh brennenden Flamme der Leidenschaft heran: Bernard Mattee wagt nun mit 32 Jahren endgültig endlich den Schritt aus dem Wohnzimmer hinaus ins Rampenlicht!

Unterstützung dabei fand er bei Alexander Kahr, dem österreichischen Star-Produzenten, der bereits Christina Stürmer, die EAV, Tagträumer, Elisabeth Engstler u. v. m. auf ihrem Karriereweg begleitete. Mit ihm nahm er sein Debütalbum „Bis ans Ende dieser Welt“ auf. „Es ist eine wirkliche Ehre mit Alexander Kahr zu arbeiten und es werden noch einige Projekte folgen.“

Bernard zeichnet sich auch durch seine Songschreiberqualitäten aus da alle Songs ausschließlich aus seiner Feder stammen, was dem Ganzen noch eine besondere Note verleiht.

Man darf also sehr gespannt sein was das Jahr 2018 musikalisch mit sich bringt. Von Balladen bis hin zum Sommersong wird alles dabei sein schwärmt Bernard Mattee. Mit diesem bunten Potpourri der Emotionen, mit diesem ganz eigenen, neuen Sound, der sowohl druckvoll als auch schwebend ist, mit seiner eindringlichen Stimme nimmt Bernard Mattee nun direkten Kurs, ein neuer Fixstern am Pophimmel zu werden - die Bretter, die die Welt bedeuten, sind ab nun auch seine Welt. Nur sein größter Fan, der wartet immer noch im Wohnzimmer auf ihn - sein Sohn Matteo. Er stand Pate für Bernards Künstlernamen „Mattee“. „So habe ich ihn auf der Bühne immer bei mir“, erzählt der stolze Vater. „Er ist oft bei den Proben dabei und ganz begeistert. Seit kurzem lernt er Schlagzeug - und wir haben auch schon gemeinsam musiziert. So wie damals mein Vater und ich.“ Damals, als sein langer Weg begonnen hat - einer, der sich wirklich gelohnt hat. Für ihn und für all seine Fans.